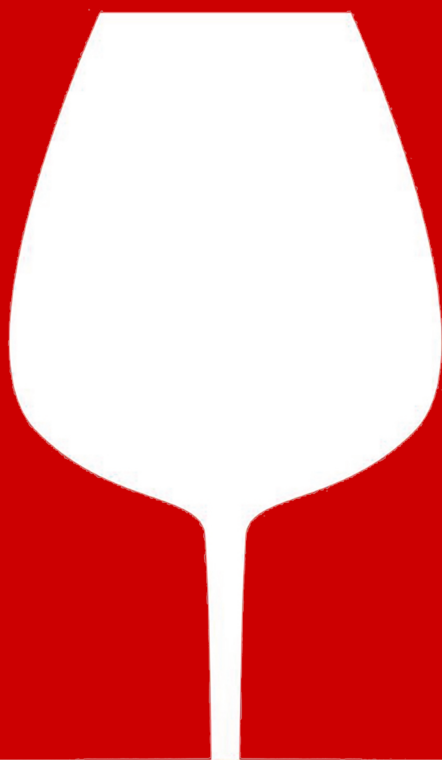


Vinum

WEINGUIDE
DEUTSCHLAND
2026



MATTHIAS F. MANGOLD | HARALD SCHOLL



ZEHN MORGEN

Weingut In den Zehn Morgen
55559 Bretzenheim · In den Zehn Morgen 41
Tel. (0671) 48313040 · Fax 483130419
info@indenzehnmorgen.de
www.indenzehnmorgen.de

Inhaber/in und Betriebsleitung

Steffen J. Montigny
Keller Stefan Schmidt

Rebfläche 40 Hektar

Jahresproduktion 60 000 Flaschen

Beste Lagen Kreuznacher Kauzenberg
- Aufm Schlossberg, Kreuznacher
Krötenpfuhl, Kreuznacher Kahlenberg,
Kreuznacher Steinberg (Monopollage),
Bretzenheimer Pastorei

Boden steinig-sandiger Lehm, Roter
Sandstein, toniger Kalkmergel, gelber
Sandstein, Terrassenschotter

Rebsorten 50% Riesling, 15% Chardonnay,
20% Spätburgunder, 10% Grauburgunder,
5% Weißburgunder

Erlebenswert historischer Aussichtspunkt,
Teetempel in Bad Kreuznach (gehört zum
Weingut)

Im Weingut In den Zehn Morgen weht ein spürbarer Aufbruchgeist. Was Stefan Schmidt im Weinberg und Keller leistet, trägt inzwischen eine klare Handschrift: respektvoller Umgang mit Boden und Reben, behutsamer Ausbau im Keller - und daraus entstehen Weine, die mit Substanz, Klarheit und Charakter glänzen. Man spürt: Hier zieht ein Team an einem Strang, und das mit einer Mischung aus Leidenschaft und Zielstrebigkeit, die ansteckend wirkt. Wir probierten überwiegend Weine aus den Jahrgängen 2022er und 2023er, da Stefan die Weine bewusst länger reifen lässt, bevor sie auf den Markt kommen. Unser Tipp der Redaktion ist der 2023er Kreuznacher Narrenkappe Riesling trocken: ein etwas barock ausgebauter „Old-School“-Riesling, saftig, extraktreich, mit Balance und langem Abgang - ein Wein, der Charakter zeigt und Trinkfreude bereitet. Noch einen Tick beeindruckender ist der 2022er Aufm Schlossberg Riesling, der in der Kollektion die Höchstpunktzahl erreicht: Zitrusfrüchte, Bergamotte, Kamillenblüten und feine Kräuternoten, dazu präzise Mineralität und ein

langer, harmonischer Abgang. Zehn Morgen macht damit einen weiteren Schritt nach vorn - kleine Schritte vielleicht, aber in Summe ein großer Weg. Das Weingut zeigt eindrucksvoll, wie man mit Teamgeist, Sorgfalt und einem klaren Plan Weine hervorbringt, die heute schon Freude machen und morgen noch mehr versprechen. Ein Besuch vor Ort bestätigte unseren Eindruck, dass Stefan Schmidt eine große Bereicherung für das Weingut ist das wir zu Recht bereits im letzten Jahr aufgewertet haben.



89	2020 Blanc de Blancs Brut nature	18,90 € 11%
87	2023 Chardonnay & Weisser Burgunder trocken	10 € 12,5%
88	2023 Grauer Burgunder trocken -R-	11,90 € 12,5%
89	2023 Kreuznacher Steinberg Riesling trocken Monopol	19,90 € 13%
89	2022 Pastorei Chardonnay	24,50 € 13%
90	2023 Kreuznacher Narrenkappe Riesling trocken	21,90 € 13% TIPP
90	2022 Kreuznacher Krötenpfuhl Riesling trocken	32,50 € 13%
91	2022 Aufm Schlossberg Riesling	42,50 € 13%
90	2022 Kreuznacher Hofgarten Pinot Noir trocken	24,50 € 13%